

schaffen und damit die ökonomischen Hauptaufgaben der UdSSR erfolgreich zu lösen.

Wir haben uns im Ural und Sibirien von den riesigen Fortschritten bei der Durchführung der technischen Revolution überzeugen können, die das Ergebnis einer wissenschaftlichen Führungstätigkeit der KPdSU auf der Grundlage der schöpferischen Anwendung des Marxismus-Leninismus sind. Der Besuch Sibiriens bestätigte, daß mit der gigantisch gewachsenen Volkswirtschaft und der raschen Entwicklung der Produktivkräfte in den nächsten Jahrzehnten die Rolle und Bedeutung der Partei für das ganze Volk immer mehr zunimmt.

In diesem Teil der UdSSR sind die Worte N. S. Chruschtschows auf dem XXII. Parteitag der KPdSU über die Rolle der Partei und ihre Entwicklung in der Periode des

umfassenden Aufbaus des Kommunismus bereits praktische Wirklichkeit, die er wie folgt charakterisierte:

„Wir sind der Meinung, daß das folgende Richtungen sein werden: die weitere Erhöhung der Rolle der Partei als der höchsten Form einer gesellschaftlich-politischen Organisation, die Verstärkung ihres lenkenden Einwirkens auf alle Abschnitte des kommunistischen Aufbaus; die Festigung der Einheit von Partei und Volk, die Schaffung reicherer Formen der Verbindung der Partei mit den parteilosen Massen, die Hebung immer breiterer Schichten von Werktätigen auf das Niveau des Bewußtseins und der Aktivität von Parteimitgliedern; die weitere Entwicklung der innerparteilichen Demokratie, die Erhöhung der Bedeutung des Namens Parteimitglied, ein noch größeres Anwachsen der Aktivität und der Eigeninitiative aller Kommunisten, die Festigung der Einheit und Geschlossenheit der Reihen der Partei!“⁽²⁾

Sichere Perspektive des Sieges des Sozialismus/Kommunismus

In Sibirien, einem Land wahrhaft unbegrenzter Möglichkeiten, werden durch den kommunistischen Aufbau neue Maßstäbe gesetzt. Neue gigantische Zentren der Produktion und Wissenschaft zeugen nicht nur von der Schöpferkraft einer marxistisch-leninistischen Partei, sondern zeigen die Richtung und die gewaltige Bedeutung der Arbeit der KPdSU für die sichere Perspektive des Sieges des Sozialismus und Kommunismus im Weltmaßstab.

Die von N. S. Chruschtschow geprägte Formel, daß der Kommunismus Sowjetmacht und Elektrifizierung des ganzen Landes plus Chemisierung der Volkswirtschaft ist, wird dort durch die Weisheit der Partei, den Enthusiasmus der Massen und durch jeden einzelnen Kommunisten in sichtbare Ergebnisse umgesetzt und zum ehernen Monument der Wissenschaftlichkeit des Marxismus-Leninismus.

Die wirtschaftliche und wissenschaftlich-technische Entwicklung Sibiriens, die im vergangenen Jahrzehnt ein gewaltiges Ausmaß

angenommen hat, wurde durch die historischen Beschlüsse des XX. und XXII. Parteitages der KPdSU eingeleitet. Die Perspektive Sibiriens ist, ausgearbeitet vom Zentralkomitee der KPdSU, im Programm wie folgt vorgezeichnet:

„Eine starke Entwicklung erfährt die Industrie östlich des Urals, wo es unermessliche Naturschätze sowie Rohstoff- und Energiequellen gibt. In den bevorstehenden 20 Jahren müssen in Sibirien und Kasachstan durch Nutzung der Lagerstätten billig abzubauen der Kohle sowie der Wasserkraft von Angara und Jenissej neue Energie schwerpunkte entstehen; an diesen Stellen sind große stromintensive Industriebetriebe zu errichten; es sind neue reiche Erz-, Erdöl- und Kohlevorkommen zu erschließen; auch ist eine Anzahl neuer Schwerpunkte des Maschinenbaus ins Leben zu rufen“⁽³⁾

Heute, also drei Jahre nachdem dieses kommunistische Manifest des XX. Jahr-

2) Rechenschaftsbericht des Zentralkomitees an den XXII. Parteitag der KPdSU, Dietz Verlag 1961, S. 298/99

3) Programm und Statut der KPdSU, Dietz Verlag 1961, S. 69